

# Sport-Ehrenamtspreis „Engagiert“ für Heinz Stowasser

Multifunktionaler Burghauser: Basketballer, Hüttenwart, Abteilungsleiter, Sportabzeichen-Referent



Der Burghauser Heinz Stowasser (von links) wurde für sein unermüdliches, bereits über 60 Jahre währendes Engagement im Sport, vom BLSV-Bezirk Oberbayern mit dem Ehrenamtspreis „Engagiert 2023“ ausgezeichnet. Bei der Ehrung in der „Alm am See“ in Karlsfeld mit dabei war seine Frau Cornelia. Übergeben wurde die Auszeichnung von Bezirksrat Delija Balidemaj und dem oberbayerischen Bezirksvorsitzender Steffen Enzmann.

Altötting (kam). BLSV-Sportabzeichen-Referent Heinz Stowasser vom TV 1868 Burghausen wurde kürzlich in der „Alm am See“ in Karlsfeld mit dem Ehrenamtspreis „Engagiert 2023“ ausgezeichnet. Damit ehrt der Sportbezirk Oberbayern im Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV) jedes Jahr außergewöhnliche Persönlichkeiten des Sports. Diesbezüglich haben die Vorsitzenden der 22 Sportkreise je einen besonderen Menschen, der sich seit langem ehrenamtlich im und für den Sport engagiert, ausgewählt und vorgeschlagen.

Heinz Stowasser erreichte bereits 1962 als Teil des TV Cannstatt den Titel des Württembergischen Meisters im Basketball. Diese Leistung zeugt von seinem sportlichen Talent und seiner Entschlossenheit. Ein Jahr später wurde er Mitglied der DAV-Sektion Karlsbad und nahm dort über Jahrzehnte hinweg verschiedene Funktionen wahr. Unter anderem agierte er sich von 1971 bis 1973 als Jugendwart. Seit 2005 ist der mittlerweile 80-jährige Hüttenwart der Karlsbader Hütte. Diese liegt in den Lienzer Dolomiten auf einer Höhe von 2260 Meter und hat über 100

Übernachtungsmöglichkeiten. Sein Einsatz für den Deutschen Alpenverein ist beispielhaft und trug dazu bei, die Freude am Bergsport an junge Generationen weiterzugeben.

Auch beim TV 1868 Burghausen spielte Heinz über viele Jahre hinweg eine tragende Rolle. „Sichtlich“ fast drei Jahrzehntlang als Fähnrich von 1981 bis 2009. Parallel dazu agierte er von 1986 bis 2009 als Sportwart des Gesamtvereins. Noch immer Amt engagiert er sich seit 1988 bzw. 2003 als Abteilungsleiter und Übungsleiter in den Sparten Prellball und Fitness. Darüber hinaus stand er immer Gewehr bei Fuß, wenn es galt zusammen zu helfen. So zählte der Oldtimer-Liebhaber beim 125-jährigen Vereinsjubiläum zu den Hauptorganisatoren.

Auch im BLSV-Sportkreis Altötting hinterließ bzw. hinterlässt Heinz Stowasser bleibende Spuren. Seit 2003 fungiert er als Sportabzeichenprüfer und 2010 übernahm Heinz als Nachfolger von Fritz Wallinger zudem das Amt des Referenten für Sportabzeichen. Für Kreisvorsitzenden Dieter Wüst ist „Heinz eine verlässliche Stütze und stets unermüdlich für den Geist des Sportabzeichens im Einsatz.“ Der Kreis Altötting zählt in Oberbayern seit Jahrzehnten zu den Spitzenreitern bei der Abnahme von Sportabzeichen.